

Inhalt

Vorwort	1
I Didaktisch-methodische Grundlagen des Philosophierens mit Kindern	7
1 Was heißt philosophieren mit Kindern?	8
2 Lernorte des Philosophierens	10
3 Kurze Geschichte des Philosophierens mit Kindern	21
4 Methoden des Philosophierens mit Kindern	28
4.1 Die phänomenologische Methode	28
4.2 Die hermeneutische Methode	34
4.3 Die analytische Methode	39
4.4 Die dialektische Methode	52
4.5 Die spekulative Methode	62
5 Medien des Philosophierens	67
II Kognitive, entwicklungspsychologische und emotionale Voraussetzungen des Philosophierens mit Kindern	77
1 Kognition und Kindheitsentwicklung	78
2 Entwicklungspsychologische Besonderheiten des Philosophierens	80
3 Intellektuell-kreative Fähigkeiten von Kindern	85
4 Philosophieren und Empathie	86
5 Spielen und Philosophieren	92
III Philosophisches Grundwissen	101
1 Was kann ich wissen?	103
2 Was soll ich tun?	113

3	Was darf ich hoffen?	129
4	Was ist der Mensch?	137
IV	Praktische Module für Grundschule und Kindergarten	147
1	Was kann ich wissen?	148
	Grundschule: Wie kommen die Wörter in meinen Kopf?	148
	Kindergarten: Staunen und fragen	153
2	Was soll ich tun?	158
	Grundschule: Sollen wir anderen helfen?	158
	Kindergarten: Können Kuscheltiere Freunde sein?	163
3	Was darf ich hoffen?	168
	Grundschule: Woher kommt die Welt?	168
	Kindergarten: Was ist ein Traum?	175
4	Was ist der Mensch?	179
	Grundschule: Menschen sind ein kleines Wunder	179
	Kindergarten: Meine fünf Sinne	184
V	Anhang	191
	Auswahlbibliographie	191
1	Klassiker des Philosophierens mit Kindern	191
2	Aktuelle didaktische Literatur	193
3	Aktuelle Kinderbücher/Schulbücher	194
4	Materialien und Bausteine für die Praxis	195
5	Links	197